

# IR-Mehrfachsender 3515.F.60

## Bedienungsanleitung

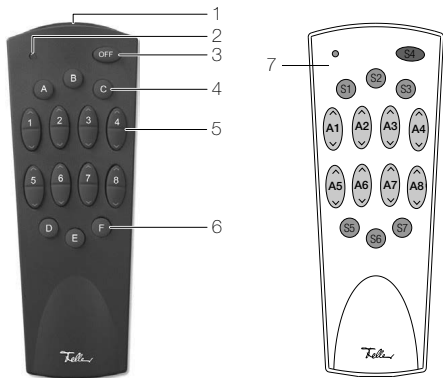


## Verwendungszweck

Mit dem IR-Mehrfachsender können elektrische Verbraucher (Leuchten, Storen etc.) gesteuert werden, die über einen Feller IR-Empfänger (KNX oder zeprion) angeschlossen sind. Die Verbraucher werden mit Doppeltasten mit 2fach-Bedienung geschaltet.

Zusätzlich können bis zu 6 Szenen für einen oder mehrere Verbraucher gespeichert und abgerufen werden. Die Taste «OFF» ist vorgesehen zur wahlweisen Verwendung für den Befehl "Alles AUS" (alle Verbraucher aus bzw. zurück in die Ausgangsposition) oder für eine beliebige 7.Szene.

**i** Plasma-Bildschirme können die Funktionalität von IR-Systemen einschränken.



- 1 IR-Sendeleuchten
- 2 Anzeige-LED
- 3 Taste «OFF» (S4) (für den Befehl "Alles AUS" )
- 4 Szenentasten «A» bis «C» (S1 bis S3)
- 5 Doppeltasten «1» bis «8» mit 2fach-Bedienung
- 6 Szenentasten «D» bis «F» (S5 bis S7)
- 7 Tastenadressierung bei Auslieferung (Werkseinstellung)

\* "Alles AUS" ist **nicht** vorprogrammiert. Er muss wie eine beliebige Szene manuell gespeichert werden (siehe [3]).

## Sicherheitsvorschriften

Die Angaben und Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung müssen zur Vermeidung von Gefahren und Schäden stets beachtet werden.

**⚠** Die mit diesem IR-Sender angesteuerten Verbraucher sind an das elektrische Hausinstallationsnetz (230 V AC) angeschlossen. Diese Spannung kann beim Berühren tödlich wirken.

Die Verbraucher dürfen nur von qualifiziertem Personal an das elektrische Hausinstallationsnetz angeschlossen und von diesem getrennt werden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss beim Endkunden verbleiben.

- Entfernen Sie stets die Batterien, wenn Sie den IR-Sender längere Zeit nicht benutzen wollen.
- Dieser IR-Sender ist für den Betrieb in geschlossenen Räumen vorgesehen. Vorsicht in der Nähe von Pflanzen (Giesswasser)!

## Technische Daten

Spannungsversorgung	2 Batterien 1,5 V Alkaline (Micro, LR 03, AAA, AM4)
IR-Trägerfrequenz	447,5 kHz
Reichweite	max. 10 m
Abmessungen	65 x 170 x 25 mm

## Inbetriebnahme

1. Setzen Sie die Batterien ein (siehe [5]).
2. Ordnen Sie den Tasten die zu sendende IR-Adresse zu (siehe [1]) oder lernen Sie die zu empfangende IR-Adresse an den IR-Geräten ein (siehe [2]).
3. Tragen Sie die IR-Adresse und die zugeordneten Verbraucher in der dafür vorgesehenen Tabelle ein.
4. Speichern Sie für die Taste «OFF» den Befehl "Alles AUS" (siehe [3]). Schalten Sie dazu alle betroffenen Verbraucher aus und bringen Sie alle betroffenen Storen in die Ausgangsposition.
5. Speichern Sie ggf. weitere Szenen (siehe [3]).

## Bedienung

		kurzer Tastendruck	langer Tastendruck
Schalten		EIN	EIN
		AUS	AUS
Dimmen		EIN	Heller
		AUS	Dunkler
Storen		AUF-Stopp	Lamellen auf
		AB-Stopp	Lamellen ab

## IR-Adresse

Jedem Verbraucher wird eine IR-Adresse zugewiesen. Diese setzt sich zusammen aus der **Gruppe** (Buchstabe A–G) und der **Adresse** (Ziffer 1–8).

Beispiele:

- A1** Deckenleuchte
- A2** Einbauleuchten Decke
- A3** geschaltete Steckdose der Stehlampe
- A4** Lamellenstoren

Um die gewünschten Verbraucher mit dem IR-Sender bedienen zu können, müssen die IR-Adressen sowohl am IR-Sender als auch an den Verbrauchern identisch eingestellt sein.

## [1] Tasten adressieren

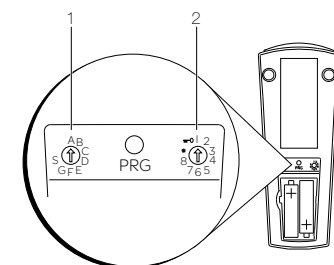
Bei der Auslieferung sind die Tasten wie nebenan gezeigt (7) adressiert.

Hinweise:

- > Die Adresszuordnung wird für 2fach-Bedienung vorgenommen. Sie erfolgt nur für die Doppeltasten. Die restlichen Tasten sind mit den Szenen 1 bis 7 belegt.
- > Mit dem IR-Mehrfachsender können mehrere Geräte zu einer Gruppe zusammengefasst und mit einer einzigen Taste gemeinsam angesteuert werden.
- > Auf der mitgelieferten Etikette können die vorgenommenen Einstellungen notiert werden. Diese Etikette kann z.B. auf der Rückseite des Mehrfachsenders angebracht werden.
- > Falls während 2 Minuten keine Taste gedrückt wird, wird der Programmiermodus automatisch verlassen. Notieren Sie sich deshalb die IR-Adressen der gewünschten Geräte, bevor Sie mit der Programmierung beginnen.

## Programmierung

1. Öffnen Sie das Batteriefach (siehe [5]).



2. Bringen Sie mit einem Schraubendreher Gr.0 den Gruppencodierschalter (1) in eine Position **ungleich S**.

3. Drücken Sie kurz die Programmier Taste **PRG**. Die Anzeige-LED leuchtet, der Programmiermodus ist aktiviert.
4. IR-Adresse programmieren
  - Stellen Sie am Gruppencodierschalter (1) und am Adresscodierschalter (2) die IR-Adresse des Empfängers ein (z.B. B1).
  - oder** Gruppenfunktion einstellen
    - Stellen Sie am Gruppencodierschalter (1) die gewünschte Gruppe (z.B. A) ein und bringen Sie den Adresscodierschalter (2) in die Position \* (Stern).
5. Drücken Sie die gewählte Doppeltaste bis (nach ca. 2 Sekunden) ein kurzes Löschen der Anzeige-LED die Programmierung bestätigt.
6. Wiederholen Sie die Punkte 4 und 5 für weitere Zuordnungen.
7. Drücken Sie erneut kurz die Programmier Taste **PRG**, um den Programmiermodus zu verlassen. Die Anzeige-LED erlischt.
8. Klappen Sie den Batteriedeckel wieder zu.

## Zurücksetzen (Werkseinstellung)

Sie können den IR-Mehrfachsender wieder in den Auslieferungszustand (Werkseinstellung) zurückführen. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Batteriefach (siehe [5]).
2. Drücken Sie mit einem Schraubendreher Gr.0 die Programmier Taste **PRG** solange bis (nach ca. 10 Sekunden) die Anzeige-LED zu blinken beginnt. Die Anzeige-LED blinkt während 5 Sekunden sehr schnell, der Auslieferungszustand ist wieder hergestellt.
3. Klappen Sie den Batteriedeckel wieder zu.

## [2] Empfänger-Sender Abstimmung

Bei IR-Empfängern (zeprion) können Sie die IR-Adresse mit dem IR-Sender am Abdeckset einlernen. Bei BEAMIT-Empfängern (zeprion) wurde sie mittels Gruppen- und Adressschalter am Modulgerät eingestellt. Bei KNX-IR-Sensoren erfolgte die Zuordnung durch den Systemintegrator.

## KNX-IR-Sensoren

Jedem IR-Sensor (IR-Auge, KNX-IR-Taster) wurden bis zu 8 IR-Adressen zugewiesen, auf die der IR-Sensor «hört». Um die den IR-Adressen zugeordneten Verbraucher bedienen zu können, müssen vom IR-Sender die entsprechenden IR-Adressen gesendet werden.

**i** Falls Sie Fragen oder Änderungswünsche zur IR-Adressierung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Systemintegrator.

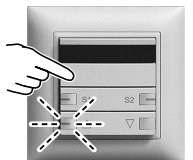
## IR-Empfänger (zeprion)

Sind Ihre Verbraucher an zeprion Einsätze angeschlossen, die von IR-Empfängern angesteuert werden, so können Sie die IR-Adresse mit Hilfe des IR-Senders einlernen.

Werkseitig ist jedem IR-Empfänger die IR-Adresse **A1** zugewiesen. Bei IR-Empfängern, die zwei Verbraucher ansteuern (2-Kanal) ist die IR-Adresse des 2. Verbrauchers um 1 höher als die des 1. Verbrauchers (A1 → A2, A2 → A3 ... A8 → B1, B1 → B2 etc.).

Den einzelnen IR-Empfängern können Sie die IR-Adresse wie folgt einlernen:

1. Drücken Sie die Einlemtaste, bis (nach ca. 5 Sekunden) die Programmier-LED grün blinkt.
2. Drücken Sie am IR-Sender die gewünschte Taste für die Zuordnung. Der IR-Empfänger übernimmt die entsprechende IR-Adresse, die Programmier-LED erlischt.



## Hinweis:

Die Möglichkeit, die IR-Adresse bei jedem IR-Empfänger individuell einzulernen erlaubt es Ihnen, IR-Empfängern in verschiedenen Räumen dieselbe Adresse zuzuordnen. So können Sie Ihren IR-Sender problemlos in mehreren Räumen nutzen.

## BEAMIT-Empfänger (zeption)

BEAMIT-Empfänger steuern einen oder mehrere Verbraucher, die an Modulgeräte angeschlossen sind. Die Modulgeräte sind im Unterverteiler oder in Einlasskästen installiert.

IR-Auge IR-Taster IR-Taster Szene



Die Zuordnung der IR-Adresse zu jedem Modulgerät erfolgte bei der Installation durch Ihren Elektrofachmann.

**i** Falls Sie Fragen oder Änderungswünsche zu Ihrer Konfiguration haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Elektrofachmann.

## [3] Szenen (zeption)

Über Szenen können Sie individuelle Lichtstimmungen abrufen oder Sonnenschutzanlagen (Storen) wie Lamellenstoren, Rollläden, Markisen etc. in eine bestimmte Lage bringen. So können Sie für die verschiedensten Situationen wie z.B. Essen, Fernsehen oder auch Lesen individuelle Beleuchtungssituationen auf einfache Weise realisieren.

Der IR-Mehrfachsender kann sieben unterschiedliche Szenen abrufen, wobei jeder Taste «A» bis «F» / «OFF» eine Szene zugeordnet werden kann.

### Wichtig

Jeder Empfänger innerhalb der Reichweite des IR-Senders wird - **unabhängig** von seiner IR-Adresse - in eine Szene eingebunden. D.h. beim Abrufen einer Szene gehen alle Verbraucher (die von BEAMIT- oder IR-Empfängern angesteuert werden) in denjenigen Zustand über, den sie beim Speichern der Szene hatten, unabhängig davon, ob sie beim Speichern der Szene bedient wurden.

Beispiele:

- A1 Deckenleuchte
- A2 Einbauleuchten Decke
- A3 geschaltete Steckdose der Stehlampe
- A4 Lamellenstoren

• Beim Speichern einer Lichtstimmung (A1 = gedimmt 20%, A2 = gedimmt 40% und A3 = AUS) sind die Lamellenstoren oben. Wenn Sie diese Lichtstimmung bei geschlossenen Lamellenstoren abrufen, fahren diese nun auch wieder nach oben.

• Beim Speichern einer Storenszene (A4 = 80% unten, Lamellen gekippt) ist zufälligerweise die Deckenleuchte eingeschaltet. Jedesmal, wenn Sie nun die Szene abrufen, schaltet die Deckenleuchte auch wieder ein.

Bei IR-Empfängern ist es möglich, diese für die Speicherung zu blockieren, d.h. Szenen selektiv zu speichern (siehe [4]). Bei BEAMIT-Empfängern werden immer alle Verbraucher in die Szene eingebunden.

**i** Falls Sie BEAMIT-Empfänger für die Speicherung blockieren wollen, wenden Sie sich an Ihren Elektrofachmann.

### Hinweise:

> Die Szenen werden mittels Szenennummer abgelegt. Diese sind wie auf der Vorderseite beschrieben fest zugeordnet.

> Die Taste «OFF» ist vorgesehen zur wahlweisen Verwendung für eine beliebige Szene oder für den Befehl "Alles AUS" (alle Verbraucher ausschalten bzw. zurück in der Ausgangsposition).

"Alles AUS" ist **nicht** standardmässig programmiert. Er muss wie eine Szene manuell gespeichert werden.

> Falls mehrere IR-Sender im gleichen Raum eingesetzt werden, sind auf **allen** IR-Sendern dieselben Szenen gespeichert. Werden noch andere szenenfähige IR-Sender verwendet, kann es zu Überschneidungen kommen.

> Szenen, die Sie in szenenfähigen IR-Empfängern resp. IR-Tastern speichern, sind **unabhängig** von den Szenen des IR-Senders.

Soll vom Empfänger und vom IR-Sender die gleiche Szene abgerufen werden, muss diese zweimal gespeichert werden, einmal auf dem Empfänger und einmal auf dem IR-Sender (Achtung: nicht beteiligte IR-Empfänger blockieren (siehe [4])).

> Storenszenen

Fahren Sie die Storen zuerst in den oberen Endanschlag (Referenzposition). Bringen Sie sie dann mittels kurzem Tastendruck (starten/stoppen) in die gewünschte Position und stellen Sie die Lamellenlage mit langem Tastendruck (wippen) ein.

### Szene speichern

1. Bringen Sie alle gewünschten Verbraucher mit dem IR-Mehrfachsender oder direkt am Empfänger in den gewünschten Zustand. (Beachten Sie den Hinweis zu Storenszenen.)
2. Blockieren Sie ggf. nicht beteiligte IR-Empfänger (siehe [4]).
3. Heben Sie ggf. die Schreibschutz auf (siehe "Szenen schützen", Adresscodierschalter in Position ungleich  $\blacksquare \rightarrow 0$  (Schlüssel)).
4. Drücken Sie die gewünschte Szenentaste, bis (nach ca. 4 Sekunden) die Anzeige-LED zu leuchten beginnt.
5. Lassen Sie die Taste los. Die LED erlischt und die Szene ist gespeichert.

### Szene abrufen

1. Drücken Sie kurz die gewünschte Szenentaste. Die Verbraucher gehen in den der Szene zugewiesenen Zustand.

### Szene ändern

1. Drücken Sie kurz die gewünschte Szenentaste. Die Verbraucher gehen in den der Szene zugewiesenen Zustand.
2. Bringen Sie die Verbraucher, deren Zustand geändert werden soll, mit dem IR-Mehrfachsender oder direkt am Empfänger in den neu gewünschten Zustand.
3. Blockieren Sie ggf. nicht beteiligte IR-Empfänger (siehe [4]).
4. Heben Sie ggf. die Schreibschutz auf (siehe "Szenen schützen", Adresscodierschalter in Position ungleich  $\blacksquare \rightarrow 0$  (Schlüssel)).
5. Drücken Sie die gewünschte Szenentaste, bis (nach ca. 4 Sekunden) die Anzeige-LED zu leuchten beginnt.
6. Lassen Sie die Taste los. Die LED erlischt und die Szene ist gespeichert.

### Szene löschen

1. Heben Sie ggf. die Schreibschutz auf (siehe "Szenen schützen", Adresscodierschalter in Position ungleich  $\blacksquare \rightarrow 0$  (Schlüssel)).
2. Drücken Sie die Szenentaste der zu löschenden Szene während mindestens 10 Sekunden. Die Anzeige-LED beginnt nach 4 Sekunden zu leuchten und erlischt nach Ablauf von 10 Sekunden. Die Szene ist nun gelöscht.

### Szenen schützen

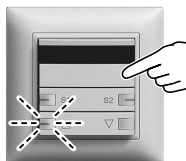
Um gespeicherte Szenen gegen irrtümliches Überschreiben oder Löschen zu schützen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Batteriefach (siehe [5]).
2. Bringen Sie mit einem Schraubendreher Gr.0 den Adresscodierschalter (rechter Codierschalter) in die Position  $\blacksquare \rightarrow 0$  (Schlüssel). Szenen können nun nicht mehr gespeichert oder gelöscht werden.
3. Klappen Sie den Batteriedeckel wieder zu.

## [4] Szenenblockierung (zeption)

Um einen IR-Empfänger aus einer Szene auszuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie zum IR-Empfänger.
2. Drücken Sie die Blockiertaste, bis (nach ca. 5 Sekunden) die Programmier-LED rot blinkt. Die Szenenblockierung ist eingeschaltet.



Die Deaktivierung der Szenenblockierung erfolgt automatisch, wenn während 3 Minuten keine Szene gespeichert wird oder wenn Sie die Blockiertaste erneut kurz drücken.

## [5] Batterien einsetzen, auswechseln

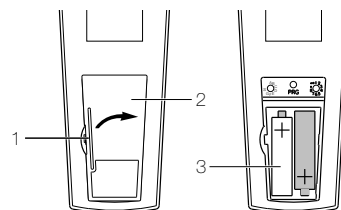
Falls Sie Ihren IR-Sender zum ersten Mal in Betrieb nehmen oder wenn die Anzeige-LED beim Betätigen einer Taste nicht leuchtet, müssen Sie neue Batterien einsetzen.

Batterien:

2 Stück 1,5 V Alkaline (Micro, LR 03, AAA, AM4).

Das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite des Senders.

1. Drücken Sie die Lasche (1) am Batteriedeckel (2) nach innen und lösen Sie den Deckel aus der Halterung.



2. Setzen Sie die Batterie ein (nicht im Lieferumfang enthalten).

**Achten Sie beim Einsetzen der Batterie auf die korrekte Polung!**

3. Setzen Sie den Deckel wieder ein.



### Batterien & Akkus gehören zurück

Bitte entsorgen Sie verbrauchte Batterien umweltgerecht. Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Abfall, bringen Sie sie zu einer Sammelstelle.

## Reinigung und Pflege

Reinigen Sie die Oberfläche mit einem nebelfeuchten Tuch (Vorteil Microfaser). Für besonders hartnäckige Flecken kann ein leichtes, nicht scheuerndes Reinigungsmittel, z.B. Spülmittel, verwendet werden.



### ACHTUNG:

**Verdüner, Aceton und Toluol** dürfen nicht verwendet werden. Ihre Anwendung kann zu Versprödung und Rissbildung führen.

## Entsorgung



### Nicht in den Abfall

Entsorgen Sie Feller Erzeugnisse gemäss den örtlichen Bestimmungen für Elektro-/Elektronikmaterial.

## IR-Adressen

Taste	Adr.	Verbraucher
A	—	
B	—	
C	—	
OFF	—	
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
D	—	
E	—	
F	—	